

## **Rundbrief Nr. 15**

*In diesem Rundbrief (Mausklick auf die unterstrichenen Stellen bringt zu weiterer Information zum jeweiligen Thema):*

### Unsere nächsten Termine

Fr. 9.3.2012, 15:00 Uhr Willmenrod, 16:00 Uhr Hergenroth: Gartengruppe

Sa. 17.3.2012, ab 15:00 Uhr Willmenrod: Aus Frühlingsfest wird Frühjahrsputz mit Party

Sa. 24.3.2012, 15:00 Uhr Willmenrod: Gartengruppe

Mo. 26.3.2012, 9:30 Uhr Willmenrod: Gruppe Regionales Wirtschaften

So. 8.4.2012, 13:00 Uhr Bad Marienberg: Wanderung

### Weitere Termine

Fukushima mahnt: Großdemos gegen Atomkraft am So. 11.03.2012

Bad Marienberger Seminare Mi. 14.3.2012, 20:00 Uhr Bad Marienberg

1. Talente Markt Sa. 24.3.2012, 10:00 Uhr Montabaur

Fahrradflohmkt: So. 25.3.2012, 12:00 Uhr Hachenburg

Earth Day So. 22.4.2012

### Aus der Initiative

Herz, Seele und Gesundheit

Regionales Wirtschaften

Kerngruppe und Renovierung

Den richtigen Platz in der Initiative finden!

Website

Verschiedenes

Stopp der Solarförderung

Elektrosmog

Holz als Energiequelle - viel Holzbedarf bedroht Umwelt

Energiewende in Brandenburg - Wie ein Dorf ohne Energiekonzerne lebt

---

## **Unsere nächsten Termine**

### **Treffen der Gartengruppe am Samstag, 24.03.2012, 15:00 Uhr Gartengrundstück in Willmenrod**

(davor: Freitag, 9.3.2012: 15:00 Uhr Gartengrundstück in Willmenrod, 16:00 Uhr Elsas Café in Hergenroth)

Kontakt: Edeltraud <[Garten@WesterwaldimWandel.de](mailto:Garten@WesterwaldimWandel.de)> Tel. 02661-2610

### **Aus Frühlingsfest wird Frühjahrsputz mit Party am Samstag, 17.3.2012 ab 15:00 Uhr in der Untermühle in Willmenrod**

Die Zeit scheint reif, gemeinsam zu feiern, was wir schon alles erreicht haben - die vielfältigen Aktivitäten von so vielen Menschen, die Treffpunkte, die wir uns gestalten, ... Vor dem Feiern stehen bekanntlich die einen oder anderen Mühen, und so sind die Renovierungsarbeiten einiger Aktiver in den Räumlichkeiten in der Untermühle noch nicht so weit gediehen, dass wir zum 17.3. schon zu einem großen Fest einladen könnten.

Wir laden aber alle ein, an diesem Tag ab 15:00 Uhr zu kommen und bei letzten Streifarbeiten sowie beim Putzen und Herrichten des Gaststättenraumes und der 4

angrenzenden kleinen Räume zu helfen - und zum Abschluss noch gemütlich zusammen zu sein und vielleicht eine kleine Renovierungsparty mit Musik zu feiern. Bringt etwas zum Essen und Trinken mit, auch Musik-Konserven, wenn ihr wollt.

### **Treffen der Gruppe Regionales Wirtschaften am Mo. 26.3.2012, 9:30 Uhr in der Untermühle in Willmenrod, Bornstraße 30**

Kontakt: Simone Brietzke <[Regionales-wirtschaften@westerwaldimwandel.de](mailto:Regionales-wirtschaften@westerwaldimwandel.de)>

### **Wanderung am So. 8.4.2012 durch Wald und Wiesen der Bad Marienberger Höhen**

Die Wanderung geht ca. 2 1/2 Stunden über eine Länge 11km und ist relativ leicht. Treffpunkt am Ostersonntag, 8.4. um 13:00 Uhr am Eingang zum Wildparkhotel in Bad Marienberg. Schlusseinkkehr nach Vereinbarung.

Kontakt: <[Wandern@WesterwaldimWandel.de](mailto:Wandern@WesterwaldimWandel.de)> Interessenten werden gebeten, sich spätestens eine Woche vorher anzumelden.

## **Weitere Termine**

### **Fukushima mahnt: Großdemos gegen Atomkraft am So. 11.03.2012**

Näheres siehe

[http://www.bund.net/themen\\_und\\_projekte/atomkraft/fukushima\\_jahrestag/grossdemonstrationen/](http://www.bund.net/themen_und_projekte/atomkraft/fukushima_jahrestag/grossdemonstrationen/)

### **Bad Marienberger Seminare am Mittwochabend 14.3.2012, 20:00 - 21:30 Uhr**

Das Thema *Unsere Gesellschaft lebt mit vielen Krisen* scheint nah an vielem, was uns auch in der Initiative beschäftigt. Näheres unter [www.marienberger-seminare.de](http://www.marienberger-seminare.de), Gebühr 5,- Euro.

### **Tauschring Westerwald, 24.3.2012, 10:00-14:00 Uhr: 1. Talente-Markt Montabaur, Café Vogelhaus**

Jeder bringt mit, was er los werden möchte. Wir handeln mit unseren Talenten. Gäste können sofort beitreten, bekommen Bürgergeld und können einkaufen. Verbuchung direkt vor Ort möglich - siehe [www.tauschring-ww.de](http://www.tauschring-ww.de).

### **Fahrradflohmarkt: Sonntag, 25.3.2012, 12:00 - 17:00 Uhr Hachenburg, Neumarkt**

Näheres siehe [westerwald.bund-rlp.de](http://westerwald.bund-rlp.de).

### **Earth Day am Sonntag, 22.4.2012**

Seit etlichen Jahren schon wird für den 22. April weltweit zu Aktionen zur Erhaltung der Erde als Lebensraum aufgerufen. Das Motto in diesem Jahr ist "Wahre die Schätze unserer Erde! Mobilise the Earth!". Betriebe und Institutionen können sich als "[Pionier des Monats](#)" bewerben; an Schulen und Vereinen richtet sich das Projekt "[Rettet die Arten](#)". Näheres unter [www.earthday.de](http://www.earthday.de).

# Aus der Initiative

## Herz, Seele und Gesundheit

- **Rückblick zum Schnuppertag am 29.01. in der Untermühle**

Wir hatten mit 20 Personen einen inspirierenden und nährenden Nachmittag. In angeleiteten Übungen beschäftigten wir uns mit der Frage: Wie und wer bin ich in dieser Welt, wo Umweltzerstörung und Vereinsamung meinen Lebensalltag bestimmen. Viel Raum für positive Visionen gab es bei der Frage: Wo will ich hin und wozu gehöre ich. In den Pausen stärkten wir uns an dem üppigen Büffet zu dem jeder etwas mitgebracht hatte.

Die zwei Referentinnen verzichteten auf ihr Honorar, so dass einiges an Spenden in die Initiativenkasse kam. Unter dem Motto vom ICH zum DU zum WIR soll es weitere Angebote zum Thema Herz, Seele und Gesundheit geben. Auch du bist herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns ein Angebot für die Initiative zu gestalten. Wir freuen uns über deinen Anruf.

Claudia Tel. 02664/990689 und Regina Tel.02663/9146527

- **Zum Nachdenken: Ein Leserbrief aus aus der [Ova](#) März/April 2012**

Wie würde die Welt aussehen, wenn wir wirklich verstünden, dass unsere Körper Erde sind? Wie würde die Welt aussehen, wenn die Menschheit verstünde, dass die Erde genau so ein sensibler und komplexer Organismus ist wie der eigene? Der unter anderem aus einem Gefäß-, Nerven-, Kreislauf- und Lymphsystem, aus Körper, Geist und Seele besteht? Würden wir dann unsere und ihre Adern mit Öl und Plastik verschmutzen? Würden wir unsere Haut ständig Gift aussetzen und ihr tiefe Wunden zufügen? Ginge es unserer Erde und uns nicht wesentlich besser mit weniger Elektrosmog, weniger lärmendem Verkehr und weniger industrieller Produktion? Vielleicht wäre unsere Erde weniger nervös und dafür gesünder. Wir würden uns viel mehr mit ihr aktiv bewegen, als uns passiv vor den Bildschirm leben zu lassen. Wir würden gemeinsam tanzen und springen, mehr vordenken als nach-denken, wesentlich mehr miteinander lachen als übereinander und vor allem in tiefer Liebe zu uns selbst und der Welt leben, oder?

## Regionales Wirtschaften

Am Montag, dem 27. Februar trafen sich 11 vor Ideen übersprudelnde Leute in der Untermühle. Schwerpunktthema waren die schon vorhandenen Möglichkeiten zur regionalen Versorgung mit Lebensmitteln, zu denen die Anwesenden schon viele Hinweise und Adressen sammeln konnten. Auch zu verwandten Ansätzen wie neuen Möglichkeiten zur Wiederbelebung der dörflichen Infrastruktur, neue Mobilitätskonzepte, Schenk- und Tauschbörsen und regionalen Austauschmitteln (Tauschring) wurde viel diskutiert. Erste Zielsetzung liegt jedoch auf der Erstellung einer Übersicht, welche Erzeuger von Lebensmitteln in gewerblicher oder privater Dimension uns bekannt sind und diese nach Möglichkeit in unser Netzwerk einzubinden. Hierzu wird gerade ein Info-Einlegeblättchen für den Initiativenflyer erstellt, der an diese Personen zur Vorstellung unserer Idee weitergereicht werden soll. Hiernach soll überlegt werden, wie diese vorhandenen Ressourcen weiter ausgebaut werden können, um unsere regionale Selbstversorgung zu verbessern.

Unser nächstes Treffen ist am Montag, dem 26. März 2012, 9:30 Uhr in Willmenrod, Bornstraße 30, Untermühle.

Wer diesen Flyer erhalten möchte, um weitere Erzeuger anzusprechen, bitte melden! (Per mail zum Selbstaussenden oder per Post, dann bitte Post-Adresse zusenden!)  
Kontakt: Simone Brietzke <[Regionales-wirtschaften@westerwaldimwandel.de](mailto:Regionales-wirtschaften@westerwaldimwandel.de)>

## **Kerngruppe und Renovierung**

Die Kerngruppe beschäftigt sich u.a. mit der Planung der Initiativentreffen, Veranstaltungen und der Öffentlichkeitsarbeit, sammelt Infos zur geplanten Vereinsgründung, tauscht sich aus über die verschiedenen Aktivitäten in den Gruppen, sorgt für reibungslosen Informationsfluss unter den Gruppen und stellt sich den Fragen, wie die Gaststätte in der Untermühle dauerhaft von der Initiative als Energie- und Kulturwendezentrum genutzt werden kann und wie das zu finanzieren ist.

Nachdem wir uns mit einigen Leuten am 17.2. in der Untermühle getroffen und die ersten gemeinsamen Renovierungsschritte für den Gaststättenbereich überlegt haben, hat sich eine Renovierungsgruppe gebildet, die am 03.03. und am 10.03. angefangen hat die vier kleinen Räume hinter der Gaststätte in der Untermühle zu renovieren. Weitere Renovierungswillige sind herzlich willkommen. Es wird diskutiert wie diese Arbeitsleistungen ggf. abgewohnt werden können. Es gibt noch viel zu tun ...packen wir es an!

## **Den richtigen Platz in der Initiative finden!**

Wenn auch du deinen Beitrag zum Wandel leisten willst, aber deinen Platz noch in keiner der existierenden Gruppen gefunden hast, bist du eingeladen dich mit Regina telefonisch oder per email in Verbindung zu setzen. Unter Einbeziehung deiner Träume und Fähigkeiten kann dann gemeinsam überlegt werden wie dein persönlicher Beitrag aussehen könnte. Mögliche Arbeitsfelder wären Büroarbeiten, Öffentlichkeitsarbeit, Recherche, handwerkliche Tätigkeiten, Kommunikation mit Mitgliedern, Sammeln von Informationen, Organisation eines Festes oder den Transport eines Küchenschrankes in die Untermühle, Betreuung des Schenken und Tauschen Raumes, Aufbau einer Bibliothek, Gaststätte vorbereiten für die Treffen, Kinderbetreuung organisieren, einen Computerkurs für die Mitglieder anbieten, Sammeln von Saatgut, Pressen von Apfelwein, Einkochen von Früchten, Haltbarmachen, Carsharing und vieles vieles mehr .....

Kontakt: Regina Karrenbauer <[wwiw@gmx.net](mailto:wwiw@gmx.net)>, Tel. 02663-9146527

## **Website**

Nach einem intensiven Einsatz von Manfred steht unsere Homepage kurz davor, online zu gehen - wir werden euch davon mit einer kurzen Mail Nachricht geben.

## **Verschiedenes**

### **Stopp der Solarförderung**

Seit die Bundesregierung im Hau-Ruck-Verfahren radikale zusätzliche Einschnitte in die Solarförderung beschlossen hat, hat der Protest aus allen Schichten der Gesellschaft zugenommen. Über 100.000 Bürger/innen haben mit einem [Campact](#)-Appell bereits gefordert, die Förderung für Solarstrom mit Augenmaß und nicht mit der Brechstange zu senken. Auch

Abgeordnete und Ministerpräsidenten von CDU/CSU und FDP wollen die Pläne im Bundestag und Bundesrat stoppen.

Am Freitag wird über die Solarkürzung das erste Mal im Parlament beraten. Kurz danach soll ein Solar-Gipfel zwischen Regierung und Ländern folgen. Campact will seinen Appell in Zeitungen als große Anzeige veröffentlichen - wer noch nicht unterschrieben hat, kann das unter [bit.ly/Solar-Kahlschlag\\_stoppen](http://bit.ly/Solar-Kahlschlag_stoppen) tun. 5-Minuten-Info unter [bit.ly/Infos\\_Solar-Kahlschlag](http://bit.ly/Infos_Solar-Kahlschlag).

## **Elektrosmog**

Bei unserer Aufmerksamkeit um nachhaltige Lebensweise, Umwelt- und Klimaschutz und Energiewende bleibt unser Leben mit dem allgegenwärtigen Mobilfunk wenig thematisiert. Unabhängige Informationen dazu unter [www.kompetenzinitiative.net](http://www.kompetenzinitiative.net), [www.diagnose-funk.org](http://www.diagnose-funk.org), [www.buergerwelle.de](http://www.buergerwelle.de).

## **Holz als Energiequelle - viel Holzbedarf bedroht Umwelt**

Der Ertrag der Wälder dient immer öfter der Energiegewinnung. In den kommenden Jahren soll die Holzernte in Deutschland wegen des wachsenden Interesses drastisch ansteigen. Experten warnen vor den drohenden Umweltfolgen. Ein Artikel in der Frankfurter Rundschau vom 17.2.2012:

<http://www.fr-online.de/klimawandel/holz-als-energiequelle--viel-holzbedarf-bedroht-umwelt,1473244,11648890.html>

## **Energiewende in Brandenburg - Wie ein Dorf ohne Energiekonzerne lebt**

Im Brandenburgischen Dörfchen Feldheim erzeugen die Bewohner ihre eigene Energie und entziehen sich dem Machtbereich der großen Energiekonzerne. Seit Fukushima kommen immer mehr Besucher in die ostdeutsche Provinz. Ein Artikel in der Frankfurter Rundschau vom 22.2.2012:

<http://www.fr-online.de/energie/energiewende-in-brandenburg-wie-ein-dorf-ohne-energiekonzerne-lebt,1473634,11680574.html>

Mit herzlichen Grüßen  
Regina und Thomas

Wer keine Informationen hierzu von uns mehr bekommen möchte, schickt uns bitte eine kurze Mail.

---

Internetportal, wo Informationen und Ideen im Zusammenhang der Transition-Bewegung ausgetauscht werden: Weltweit (*englisch*): <http://www.transitionnetwork.org/>; in Deutschland: <http://www.transition-initiativen.de/>. Hier kann man sich registrieren und sich dann auch online der Gruppe [Westerwald im Wandel](#) anschließen.